



Direktion für Inneres und Justiz  
KJA - Kantonales Jugendamt

Hallerstrasse 5  
Postfach  
3001 Bern  
+41 31 633 76 33  
kja-bern@be.ch  
www.be.ch/kja

## Leistung: Sozialpädagogische Familienbegleitung

Sozialpädagogische Familienbegleitung (SPF) beinhaltet die aufsuchende Begleitung von Eltern und ihren Kindern, um eine Unterstützung in schwierigen Lebenslagen zu bieten. Für das Kind werden Bedingungen gefördert, damit es in einer sicheren Umgebung aufwachsen und die Gefährdung des Kindeswohls abgewendet werden kann. Sozialpädagogische Familienbegleitung ist von Hausbesuchsprogrammen abzugrenzen, welche Familien beraten und unterstützen, um eine angemessene Förderung der Kinder und damit die gesunde Entwicklung des Kindes sicherzustellen. SPF ist eine mehrdimensional angelegte, systemische und invasive Intervention, die sich am gesamten Familiensystem orientiert und sich je nach Bedarfslage auf folgende Schwerpunkte konzentriert: Unterstützung der Familie bei Erziehungsfragen, Stabilisation der Beziehungen innerhalb der Familie und der Erziehungsbedingungen für das Kind, Hilfe bei der Strukturierung des Familienalltages und Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsaufgaben, Erschliessung von informellen und materiellen Ressourcen (Transferleistungen).

Die Begleitung findet in der Regel in zwei Phasen statt: Die Einstiegsphase dauert bis maximal drei Monate und die Hauptarbeit- und Abschlussphase mit einer Dauer von maximal neun Monaten. Über eine allfällige Verlängerung entscheidet der Leistungsbesteller. Im Grundsatz ist das nächstgelegene geeignete Angebot in Anspruch zu nehmen (Sozialraumorientierung).

**Leistungskatalog:**

**Ambulant aufsuchend**

**Umschreibung der Leistung:**

Familien, die zur Bewältigung allgemeiner Erziehungsherausforderungen und schwieriger Lebenslagen auf Unterstützung angewiesen sind, erhalten im alltäglichen Umfeld eine zeitlich begrenzte Beratung, Begleitung und Unterstützung um die Erziehungs- und Beziehungskompetenzen zu stärken und die Ressourcen der Familie wiederherzustellen und zu stabilisieren. Für das Kind werden Bedingungen gefördert, damit es in einer sicheren, fördernden Umgebung aufwachsen kann.

**Übergeordnete Ziele:**

Die Familienbegleitung fördert und entwickelt die Erziehungs- und Beziehungskompetenzen der Familie, so dass dem Kindeswohl Rechnung getragen wird und das Kind in seiner Herkunftsfamilie aufwachsen kann.

**Empfängerschaft der Leistung:** Familien, die zur Bewältigung allgemeiner Erziehungs Herausforderungen und schwieriger Lebenslagen auf Unterstützung angewiesen sind, deren Erziehungspersonen aber zur Zusammenarbeit freiwillig oder unter behördlicher Anordnung bereit sind.

*Die Leistungsziele sind verbindlich. Pro Leistungsziel können mehrere Indikatoren und Standards gesetzt werden.*

**Leistungsziel 1:** Die Familie gewinnt eine differenzierte Problemsicht, erarbeitet sich eine Perspektive und arbeitet bei der Ressourcenentwicklung mit.

**Indikator 1 für Ziel 1:** Ziele, Vorgehen und Arbeitsweisen (Methoden, inklusive Umfang und Zeitrahmen) der Begleitung sind vereinbart.

**Standard für Indikator 1:** 90% vor dem dritten Besuch in der Familie.

**Indikator 2 für Ziel 1:** Die Familie kann ihre Situation adäquat und realistisch aufzeigen und wird in die Erarbeitung von Lösungen einbezogen.

**Standard für Indikator 2:** 80% mind. «zufriedenstellend».

**Methodik und Hilfsmittel** Schriftliche Zielvereinbarung zwischen Organisation/Begleiter/-in, Familie und Behörde. Einschätzung Fachperson auf interner Skala

**Leistungsziel 2:** Die Erziehungspersonen empfinden sich in ihrer Beziehungs- und Erziehungskompetenz und bei der Bewältigung des familiären Alltags unterstützt.

**Indikator 1 für Ziel 2:** Abmachungen zu Verhaltensweisen und Regeln im Familienalltag sind vereinbart.

**Standard für Indikator 1:** 80% vorhanden.

**Indikator 2 für Ziel 2:** Die Erziehungsperson/en fühlen sich durch die SPF unterstützt.

**Standard für Indikator 2:** 80% ab Hauptarbeitsphase.

**Methodik und Hilfsmittel** Zielvereinbarung, Familienregeln, Einschätzung Erziehungsperson/en, interne Bewertungsskala

**Leistungsziel 3:** Verhaltensweisen zur Konfliktbewältigung werden umgesetzt.

**Indikator 1 für Ziel 3:** Selbst- und Fremdeinschätzung der Konfliktfähigkeit.

**Standard für Indikator 1:** Abweichung  $\leq$  20%.

**Indikator 2 für Ziel 3:** Die Familie hat Erfolgserlebnisse in konstruktiver Konfliktbewältigung.

**Standard für Indikator 2:** 90% der Familien können Erfolgserlebnisse benennen.

**Methodik und Hilfsmittel** Selbsteinschätzung Familie/Einschätzung Begleitung

<b>Leistungsziel 4:</b>	Das Kind ist in seiner Entwicklung gefördert.
<b>Indikator 1 für Ziel 4:</b>	Kontinuität der altersadäquaten Entwicklung sowie der schulischen Entwicklung.
<b>Standard für Indikator 1:</b>	80% im sozialen Umfeld. 80% im passenden, schulischen Umfeld.
<b>Indikator 2 für Ziel 4:</b>	Soziale Kontakte und Freizeitaktivität.
<b>Standard für Indikator 2:</b>	80% positiv durch Kind. 80% positiv durch Fachperson.
<b>Methodik und Hilfsmittel</b>	Schulberichte, Selbstdeklaration Kind, Einschätzung Fachperson

<b>Leistungsziel 5</b>	Die Familie ist in ihrem Umfeld (Wohnen, Nachbarn, Freunde Freizeit usw.) sozial integriert.
<b>Indikator 1 für Ziel 5:</b>	Teilnahme am Sozialleben im Wohnumfeld.
<b>Standard 1 für Indikator 1:</b>	Mind. 2 Aktivitäten pro Monat in 90% der Begleitungen.
<b>Standard 2 für Indikator 1:</b>	Jedes Familienmitglied hat mind. zwei Bezugspersonen ausserhalb der Kernfamilie in 90% der Begleitungen.
<b>Methodik und Hilfsmittel</b>	Einschätzung durch die Familie

<b>Leistungsziel 6</b>	Die Erziehungspersonen nehmen ihre Erziehungsverantwortung selbstständig wahr.
------------------------	--

*Dieses Ziel wird bei Fallabschluss ausgewertet.*

<b>Indikator 1 für Ziel 6:</b>	Erreichen der vereinbarten Ziele.
<b>Standard für Indikator 1:</b>	80% der Familien erreichen ihre Ziele.
<b>Indikator 2 für Ziel 6:</b>	Die Erziehungspersonen schätzen sich der Lage, ihre Erziehungsverantwortung ohne SPF wahrzunehmen.
<b>Standard für Indikator 2:</b>	80% bei Fallabschluss.
<b>Methodik und Hilfsmittel</b>	Förderplanung und Protokolle einer multidisziplinären Standortbestimmung

Version vom September 2020